

Bauprojekt Sanierung Becken und Badwassertechnik Schwimmbad Andelfingen Informationsanlass

Mittwoch, 27. August 2025



1 Begrüssung / Traktanden

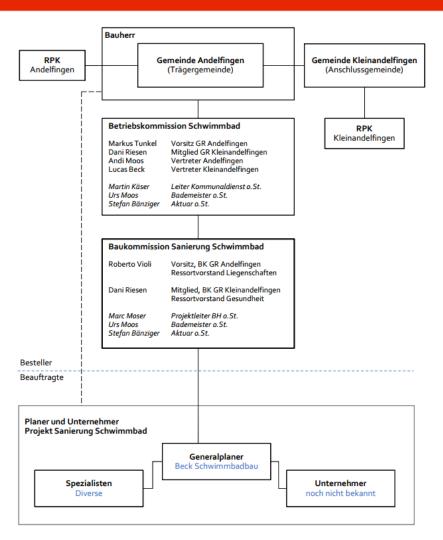
- 1 Begrüssung
- 2 Vorstellungsrunde
- 3 Geschichte
- 4 Sanierungsprojekt
- 5 Kosten
- 6 Termine
- 7 Empfehlung
- 8 Offene Fragen
- 9 Abschluss



2 Vorstellungsrunde

Organisation

- Betriebskommission
- Baukommission
- Generalplaner



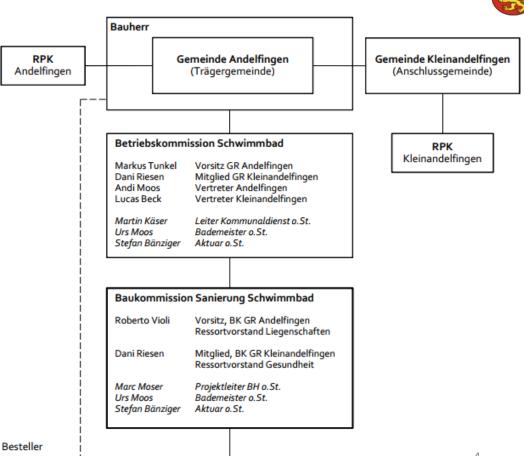




2 Vorstellungsrunde

Organisation

Betriebskommission Baukommission

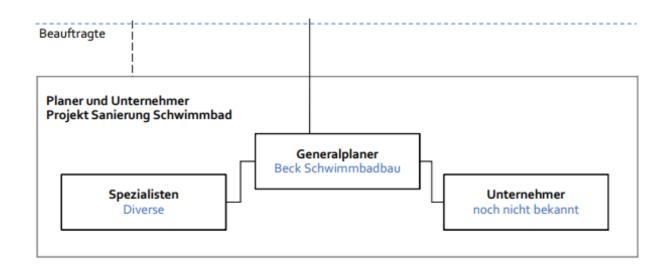




2 Vorstellungsrunde

Organisation

Generalplaner





Beweggründe für den Neubau 1967

- Der Anstoss für ein öffentliches Schwimmbad kam aus der Bevölkerung und wurde dem damaligen Gemeinderat in Form einer Petition zur Kenntnis gebracht
- Thur wurde immer schmutziger, trüb und stinkig
- Für Nichtschwimmer und Kinder war die Thur ungeeignet
- Schulklassen mussten nach Hettlingen oder Flaach zum Schwimmunterricht



Entstehung

1962 Petition für Projektierung eines Schwimmbades

1963 Budget für Vorprojekt Schwimmbadprojektierung

1963 Kauf von 1.5 ha Land im Niederfeld

1964 Beteiligung Kleinandelfingen

1964 Genehmigung Projekt / Baukredit an der GV mit grosser Mehrheit

1967 Einweihung



Foto von der Einweihung 1967 (Quelle: Heimatkundliches Archiv Andelfingen)



Bautätigkeiten seit 1967

1980 1. Folie Schwimmerbecken

1989 grössere Sanierung1. Folie NS-BeckenFilteranlage / Technikgebäude

2002 2. Folie Schwimmerbecken

2009 Sanierung Schwimmbad-/ Betriebsgebäude (42J)

2011 Erstellung Breitwellenrutsche

2012 2. Folie NS-Becken



Postkarte von 1970 (Quelle: Andelfinger Zeitung online)



Vorgeschichte Projektierung

- Zustandsanalysen

- Planerevaluation

- Vorprojekt

- Generalplanersubmission

- Bauprojekt

2017 / 2022

Quartal 3 2022

Quartal 2/3 2023

Quartal 2/3 2024

Quartal 4 2024 / Quartal 1 2025



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Fast 60 Jahre nach Eröffnung des Schwimmbads stehen heute erstmals grundlegende und umfassende Sanierungsarbeiten an den Becken und der Badwassertechnik an. Betriebswichtige Teile der Anlagen und der technischen Infrastruktur sind am Ende ihrer Lebenszyklen angelangt. Es sind jetzt umfassende Erneuerungsarbeiten an den Becken und der Badwassertechnik nötig, um der Bevölkerung auch in Zukunft eine funktionierende, sichere und ansprechende Freibadanlage zur Verfügung stellen zu können.



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Wasserhygiene:

- Anforderungen an Wasserqualität und Wasserhygiene
- strengere Normen bezüglich Wasserqualität / Umwälzung (Einströmung / Rinnen)

Umweltschutz:

- gesetzliche Auflagen bezüglich Gewässerschutz
- Ableitung / Entsorgung Kieselgurschlamm
- Absetzbecken f

 ür die Kieselgur fehlt (beh

 ördliche Auflage zur Erstellung)
- gesetzliche Auflagen bezüglich Güterumschlag
- vorschriftsgemässer Chemieumschlagplatz fehlt



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Technikraum

- Technikraum für neue Filteranlage zu klein, Bedarf 150 m² mit 4 m Raumhöhe
- Chemieräume zu klein
- Ausgleichsbecken zu klein, Ist 90 m³, Soll 140 m³
- dem Alter entsprechende Abnutzungserscheinungen
- Schieber dem Alter entsprechend undicht



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Filteranlage

- Filteranlage wird 2026 37-jährig
- Zustand und Leistungsfähigkeit Badwasseraufbereitung am Ende der Lebensdauer
- Filter erfüllt die Anforderungen an die Umwälzung nicht mehr
- altersbedingte Abnutzungserscheinungen (Rost, Undichtigkeiten)
- Kapazitätsgrenze mit Erweiterung Kinderplanschbereich / Wellenrutsche erreicht / überschritten



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Filteranlage

- Aktivkohlefilter für Entchlorung und Ableitung in Vorfluter fehlt
- Wasserwerte nur mit betrieblichem Mehraufwand knapp erreichbar
- Steuerung veraltet, nicht mehr anpassbar
- Steuerung altersbedingt störungsanfällig durch Korrosion
- Fernwartung nicht möglich



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Nichtschwimmerbecken

- Umlaufende Rinne fehlt Düsen für Einströmung nur einseitig vorhanden
- Faltenbildung der Folie
- Ersatz Auskleidung erforderlich, Folie wird 2026 14-jährig

Schwimmerbecken

- Sprunggrube unterdimensioniert
- Abstände und Wassertiefe bei Sprungtürmen unterschritten
- Faltenbildung der Folie
- Ersatz Auskleidung dringend erforderlich, Folie wird 2026 24-jährig
- Setzungen bei den Beckenumgänge aus Ortbeton / Stolperfallen / Verletzungsgefahr



Gründe für die Sanierung Becken und Badwassertechnik

Kinderplanschbecken (wird durch Spraypark ersetzt)

- altersbedingte Abplatzungen
- keine Überlaufrinnen
- separate Chemikalienmessung und Dosierung fehlt
- Beckenhydraulik nicht normkonform



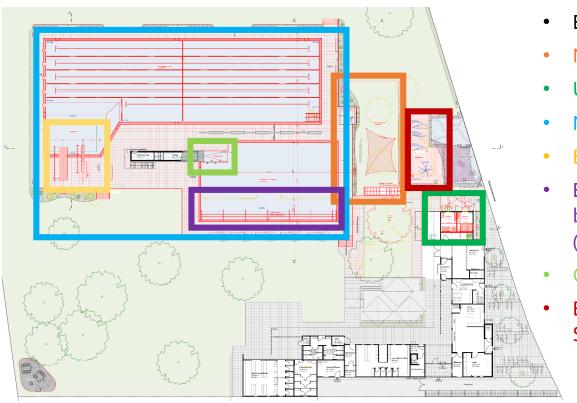
Bauprojekt



Beck Schwimmbadbau AG



4 Sanierungsprojekt – Gesamtübersicht Basisprojekt

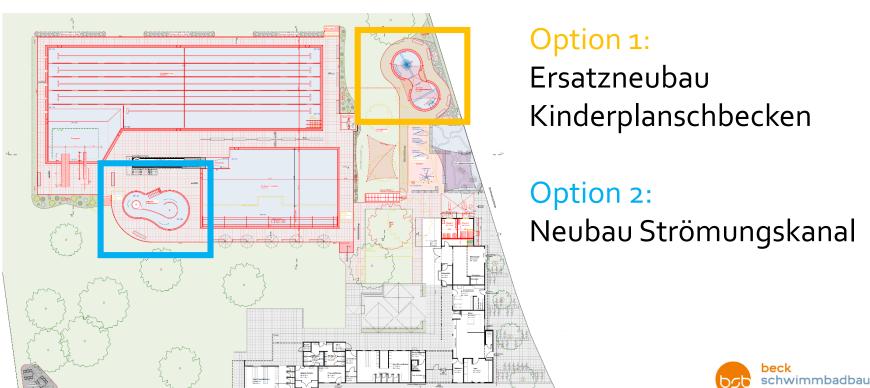


- Ersatz Badwassertechnik
- Neubau Technikraum
- Umbau Chemieraum
- Neuauskleidung Becken
- Ersatz Sprunganlage
- Erweiterung Nichtschwimmerbecken um 4 m Breite, resp. 100 m² (+40%)
- Optimierung Auslauf Rutsche
 - Ersatz Kinderplanschbecken durch Spray-/Splashpark



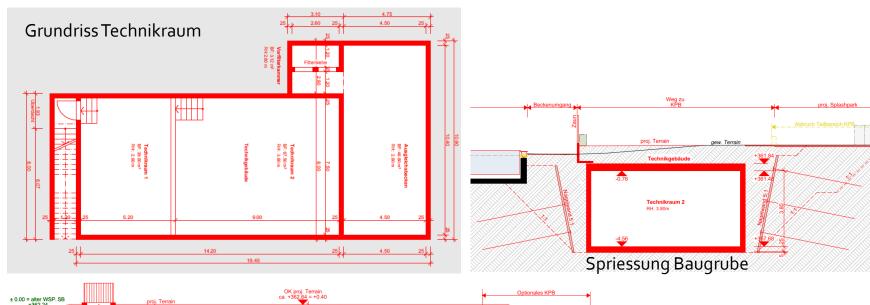


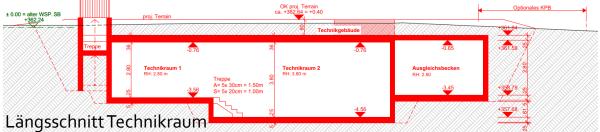
4 Sanierungsprojekt – Gesamtübersicht mit Optionen





4 Sanierungsprojekt – Technikraum (Untergeschoss)

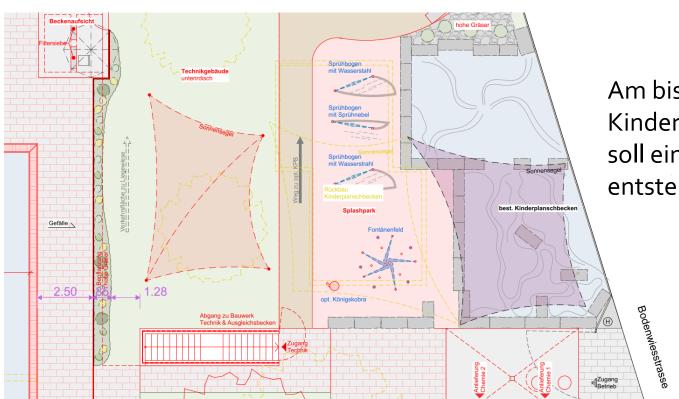








4 Sanierungsprojekt – Spraypark



Am bisherigen Ort des Kinderplanschbeckens soll ein Spraypark entstehen.



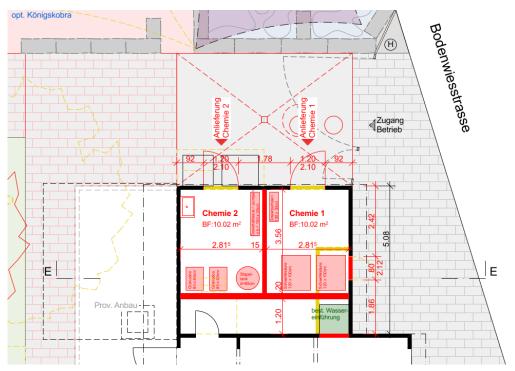
4 Sanierungsprojekt – Spraypark



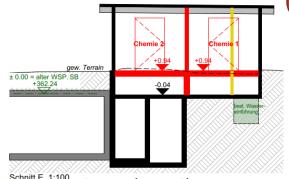
- Kleinkinder an das Thema Wasser heranführen
- Erweiterung Spiel- und Spassmöglichkeiten
- kognitive und sensorische Entwicklung f\u00f6rdern
- soziale Fähigkeiten entwickeln
- Förderung motorischer Fähigkeiten



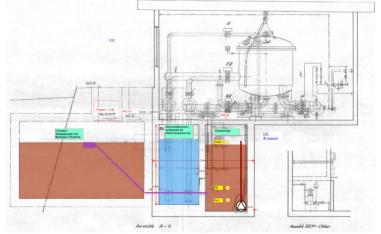
4 Sanierungsprojekt – Chemieräume



Grundriss Chemieräume



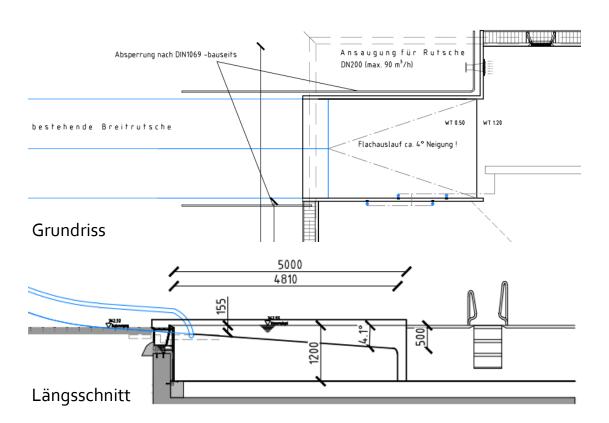
Querschnitt Chemieräume

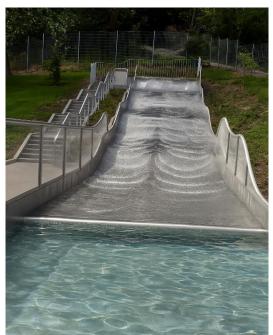


Regenwassernutzungssystem



4 Sanierungsprojekt – Flachauslauf Rutsche

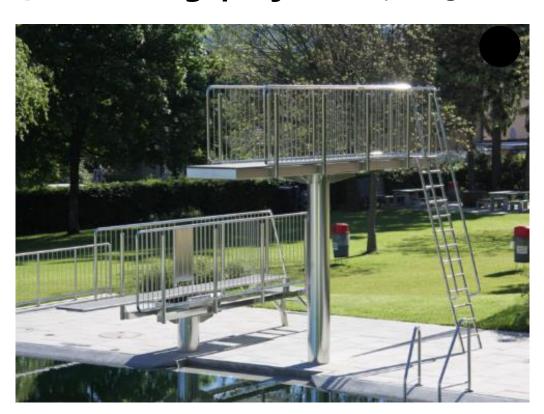








4 Sanierungsprojekt – Sprungbrett / Sprungturm

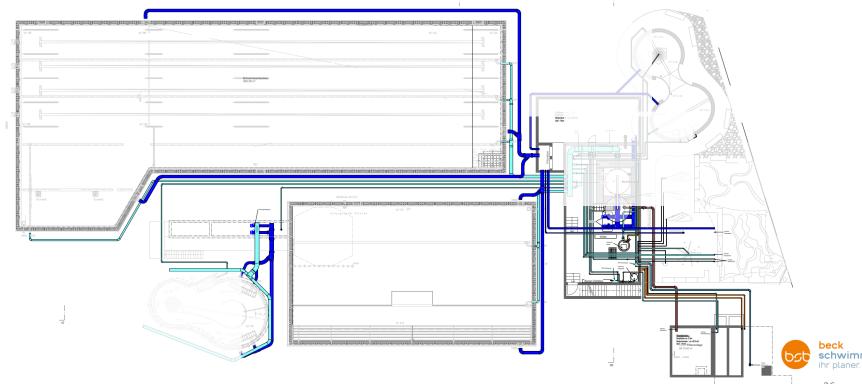


1-Meter-Sprungbrett

3-Meter-Sprungturm

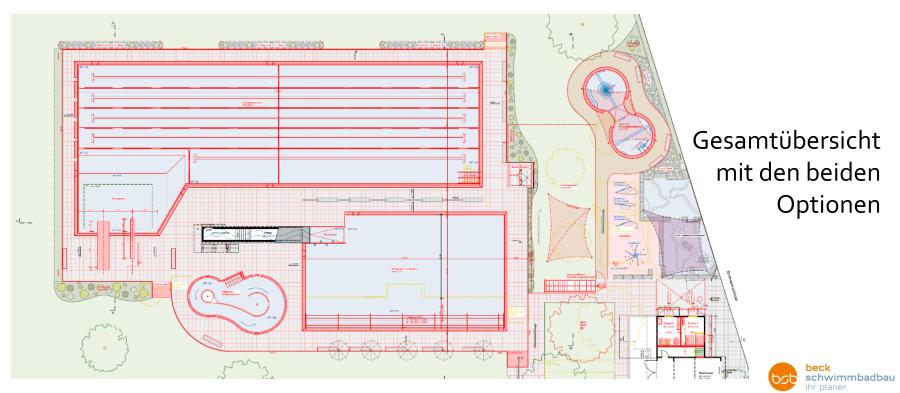


4 Sanierungsprojekt – Badwasseraufbereitung





4 Sanierungsprojekt - Optionen





4 Sanierungsprojekt – Option 1 Kinderplanschbecken



- Für Kinder die sich mit dem Medium Wasser bereits angefreundet haben
- Selbsttragendes Becken welches aus zwei Kreisen besteht, die durch eine Rutsche miteinander verbunden sind (Ersatz «Frosch»)
- Wassertiefe 2 bis 30 cm
- Spritzdüsen und ein «Wasser-Igel»

hwimmbadbau

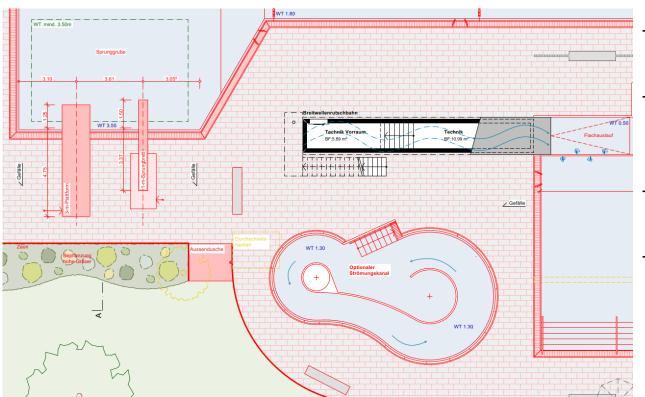


4 Sanierungsprojekt – Option 1 Kinderplanschbecken





4 Sanierungsprojekt – Option 2 Strömungskanal

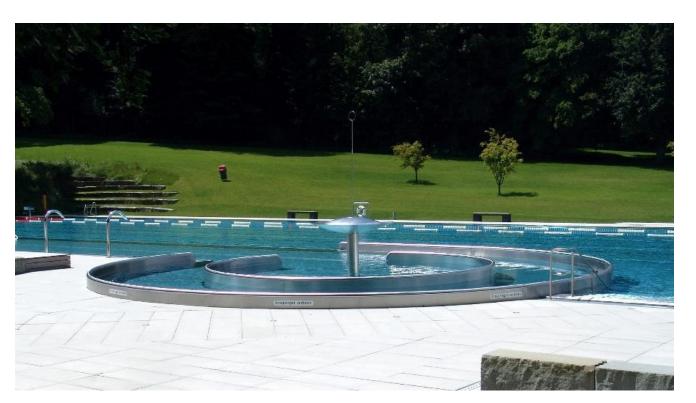


- Freistehender Strömungskanal
- Separater
 Treppenaufgang mit
 Ein- und Ausstieg
- Innenbereich mit Ruhezone
- Aussenbahn mit kräftiger, flussartiger Strömung





4 Sanierungsprojekt – Option 2 Strömungskanal



Beispiel eines Strömungskanals





4 Sanierungsprojekt - Begründung

Basisprojekt Sanierung Becken und Badewassertechnik

- zwingende Notwendigkeit für Sicherstellung des Betriebs

Option 1 Kinderplanschbecken

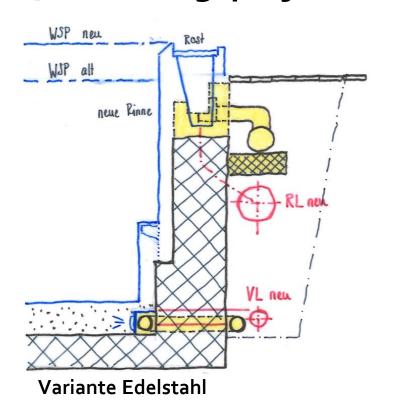
- Ersatz für das bestehende Kinderplanschbecken

Option 2 Strömungskanal

- Angebotsergänzung und Attraktivitätssteigerung



4 Sanierungsprojekt – Überlaufrinne Edelstahl / Folie



alt = neu Rost Betonplatten neu neue Pinne RL neu beck Variante Folie schwimmbadbau



4 Sanierungsprojekt – Vergleich Edelstahl / Folie



Edelstahl



Kunststofffolie



4 Sanierungsprojekt – Vergleich Edelstahl / Folie

Edelstahl		Kunststofffolie	
Vorteile	 langlebig und robust ab 15 Jahren kostengünstiger Lebensdauer über 45 Jahre korrosionsbeständig geringerer Chemiebedarf moderne & professionelle Ästhetik recycelbar 	Vorteile	 erstmalige Anschaffungskosten tiefer als Edelstahl in verschiedenen Farben erhältlich
Nachteile	- erstmalige Anschaffungskosten höher als Folie	Nachteile	 weniger langlebig Lebensdauer ca. 15 Jahre chemieintensivere Reinigung anfälliger auf Risse & Verfärbungen Entsorgung problematisch



4 Sanierungsprojekt – Vergleich Edelstahl / Folie

Referenz-Becken aus Edelstahl

Dolomitenbad Lienz (A) Freizeitzentrum Bad Tatzmannsdorf (A) Erlebnisfreibad St. Radegund (A) Freibadzentrum Sautens (A)	Baujahr 1971 (54) Baujahr 1976 (49) Baujahr 1976 (49) Baujahr 1976 (49)	Ausland
Freibad Flawil (SG) Freibad Zumikon (ZH) Freibad Geiselweid Winterthur (ZH) Freibad Kloten (ZH) Freibad Seuzach (ZH)	Baujahr 1998 (27) Baujahr 2003 (22) Baujahr 2007 (18) Baujahr 2015 (10) Baujahr 2015 (10)	Schweiz



Sanierung Folie		
einmalige Bauliche Massnahmen und Mehrkosten	CHF	380'000
einmalige Mehrkosten Badewasseraufbereitung	CHF	160'000
Folienauskleidung pro Sanierung	CHF	715'000
Total inkl. MwSt. 8.1%	CHF	1'255'000
Sanierung Edelstahl		
Sanierung / Ersatz Edelstahl	CHF	1'620'000
Total inkl. MwSt. 8.1%	CHF	1'620'000
Differenz Folie zu Edelstahl	CHF	- 365'000

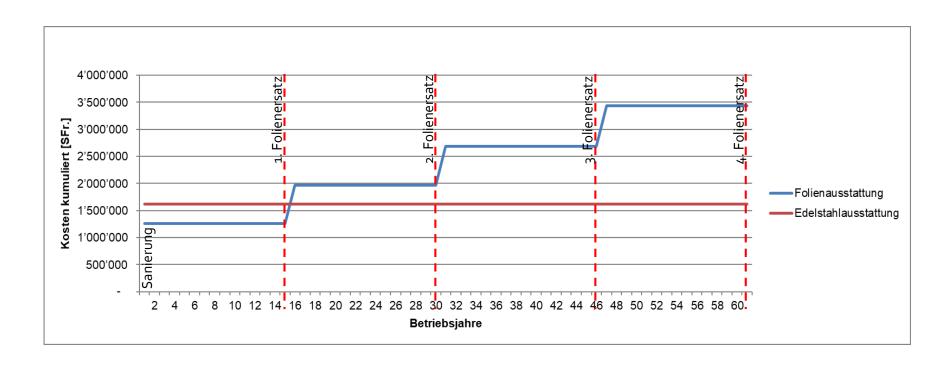


Kostenvergleich über eine Nutzungsdauer von 45 Jahren

	Edelstahl		Kunststofffolie		Differenz	
Sanierungskosten	CHF 1'62	20'000.00	CHF	1'255'000.00	CHF	- 365'000.00
Folienersatz nach 15 Jahren	CHF	0.00	CHF	715'000.00	CHF	350'000.00
Folienersatz nach 30 Jahren	CHF	0.00	CHF	715'000.00	CHF :	ι'065'000.00
Total Kosten nach 2. Folienersatz	CHF 1'620'000.00		CHF 2'685'000.00		CHF 1	.'065'000.00

ohne Berücksichtigung der Kapitalkosten / Teuerung







Ökobilanz Edelstahl

- Energieintensive Herstellung, aber langlebig, wartungsarm und gut recycelbar
- Insgesamt eher positive Ökobilanz über den Lebenszyklus hinweg
- Umweltvorteile durch lange Nutzungsdauer und geringe Instandhaltungskosten

Ökobilanz Kunststofffolie

- Hoher Energieverbrauch und CO₂-Ausstoss bei der Herstellung
- Recycling und Entsorgung oft problematisch
- Insgesamt eher negative Ökobilanz, abhängig von Material und Entsorgungsweg



4 Sanierungsprojekt

Einsparungen und Optimierungen

Folgende Punkte wurden im Projekt optimiert oder eingespart:

- Lage Technikraum im Bereich Kinderplanschbecken anstelle Gartenwirtschaft, dadurch kurze Leitungen und erhalt der grossen Bäume (Optimierung)
- Verzicht auf Anhebung Breitwellenrutsche (Optimierung)
- Vorerst Verzicht auf Photovoltaikanlage Abhängigkeit zum Zustand des Flachdachs



4 Sanierungsprojekt

Einsparungen

Auf folgende Teilprojekte wurde verzichtet:

- Anpassung der Sprunggrube f
 ür 1-, 2-, 3- und 5-Meter-Sprunganlagen, inkl. Vergr
 össerung und Abtrennung (Kosten ca. 1.03 Millionen)
- Beckenverlängerung für Wettkampftauglichkeit (50m)
- Überdachung Schwimmerbecken für ganzjährige Nutzung
- Terrassenüberdachung / Wintergarten Gartenwirtschaft



4 Sanierungsprojekt

Verständnisfragen zum Projekt?



Kostenvoranschlag - Basisprojekt +/-10%

Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	6,920,000
BKP 6 Unvorhergesehenes	CHF	37 1 '333
BKP 5 Baunebenkosten	CHF	639'086
BKP 4 Umgebung	CHF	553 ` 175
BKP 3 Betriebseinrichtung	CHF	3,118,682
BKP 2 Gebäude	CHF	2'243'048
BKP 1 Vorbereitungsarbeiten	CHF	24'673



Kostenvoranschlag - Option 1 "Kinderplanschbecken"

Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	510,000
BKP 6 Reserve	CHF	27'856
BKP 5 Baunebenkosten	CHF	17'854
BKP 4 Umgebung	CHF	61'617
BKP 3 Betriebseinrichtung	CHF	309'166
BKP 2 Gebäude	CHF	82,692
BKP 1 Vorbereitungsarbeiten	CHF	10,810



Kostenvoranschlag - Option 2 "Strömungskanal"

Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	540'000
BKP 6 Reserve	CHF	31,702
BKP 5 Baunebenkosten	CHF	19`524
BKP 4 Umgebung	CHF	31,349
BKP 3 Betriebseinrichtung	CHF	351,325
BKP 2 Gebäude	CHF	68,289
BKP 1 Vorbereitungsarbeiten	CHF	37,211



Gesamtkosten

Basisprojekt CHF 6'950'000

Option 1 Kinderplanschbecken CHF 510'000

Option 2 Strömungskanal CHF 540'000

Total inkl. 8.1% MwSt. CHF 8'000'000



Kostenteiler Basisprojekt

Andelfingen 66.89% CHF 4'648'500

Kleinandelfingen 33.11% CHF 2'301'500

Total 100% CHF 6'950'000



Kostenteiler Optionen

			Kinderbecken	Strömungskanal
Andelfingen	66.89%	CHF	341'110	361'180
Kleinandelfingen	33.11%	CHF	168'890	178'820
Total	100%	CHF	510,000	540'000



Beitrag aus dem Sportfonds des Kantons Zürich

An die Anlagekosten rechnen die beiden beteiligten Gemeinden mit einem Beitrag aus dem kantonalen Sportfonds. Das entsprechende Gesuch an das zuständige Amt wird zu gegebener Zeit eingereicht. Stand heute 10%, maximal 1 Million.

Kantonsbeiträge dürfen in einem Baukredit allerdings nicht berücksichtigt werden (Bruttoprinzip).



5 Kosten – Folgekosten, Kalkulatorischer Zinssatz von 4%

Basisprojekt Investitionen			Kapitalkosten p	ro Jahr, gerundet	
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	1'762'030.00	80'000.00	53'500.00	26'500.00
Gebäude, Anlagen, etc.	30 Jahre	4'634'795.00	250'000.00	167'000.00	83'000.00
Umgebung	20 Jahre	553'175.00	39'000.00	26'000.00	12'500.00
Total			369'000.00	246′500.00	122′000.00
Option 1: Kinderplanschbe	cken		Kapitalkosten pro Jahr, gerundet		
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	510'000.00	23'000.00	15'500.00	7'500.00
Option 2: Strömungskanal			Kapitalkosten pı	ro Jahr, gerundet	
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	30 Jahre	540'000.00	29'000.00	19'500.00	9'500.00



5 Kosten — Folgekosten, Kalkulatorischer Zinssatz von 4%, abzüglich Staatsbeitrag

Basisprojekt Investitionen			Kapitalkosten pr	o Jahr, gerundet	
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	1'762'030.00	80'000.00	53'500.00	26'500.00
Gebäude, Anlagen, etc.	30 Jahre	4'634'795.00	250'000.00	167'000.00	83'000.00
Umgebung	20 Jahre	553'175.00	39'000.00	26'000.00	12'500.00
Total			304′000.00 (369′000.00)	203′00.00 (246′500.00)	101′000.00 (122′000.00)
Option 1: Kinderplanschbe	cken		Kapitalkosten pro Jahr, gerundet		
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	510'000.00	19′100.00 (23′000.00)	12′700.00 (15′500.00)	6′400.00 (7′500.00)
Option 2: Strömungskanal		Kapitalkosten pro Jahr, gerundet			
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	30 Jahre	540'000.00	24′000.00 (29′000.00)	16'000.00 (19'500.00)	8′000.00 (9′500.00)



5 Kosten — Folgekosten, Kalkulatorischer Zinssatz von 1,5%, abzüglich Staatsbeitrag

Basisprojekt Investitionen			Kapitalkosten pr	o Jahr, gerundet	
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	1'762'030.00	80'000.00	53'500.00	26'500.00
Gebäude, Anlagen, etc.	30 Jahre	4'634'795.00	250'000.00	167'000.00	83'000.00
Umgebung	20 Jahre	553'175.00	39'000.00	26'000.00	12'500.00
Total			232′000.00 (369′000.00)	155'000.00 (246'500.00)	77′000.00 (122′000.00)
Option 1: Kinderplanschbecken		Kapitalkosten pro Jahr, gerundet			
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	40 Jahre	510'000.00	13′800.00 (23′000.00)	9′200.00 (15′500.00)	4'600.00 (7'500.00)
Option 2: Strömungskanal			Kapitalkosten pr	o Jahr, gerundet	
Gattung	Anlagedauer	Kosten CHF	Total	Andelfingen	Kleinandelfingen
Becken	30 Jahre	540'000.00	18'000.00 (29'000.00)	12′000.00 (19′500.00)	6′000.00 (9′500.00)



Verständnisfragen zu den Kosten?



6 Termine

Terminplan bis zur Abstimmung

Projektvorstellung Behörden Beschluss Betriebskommission Beschluss Gemeinderat Andelfingen Beschluss Gemeinderat Kleinandelfingen Beschluss RPK Andelfingen / Kleinandelfingen Abschluss Beleuchtender Bericht Infoanlass Parteien Infoanlass Bevölkerung Zustellung Abstimmungsunterlagen Abstimmung Urne

07. Mai 2025 19. Mai 2025 27. Mai 2025 28. Mai 2025 Mitte Juni 2025 18. Juli 2025 25. August 2025 27. August 2025 6. September 2025 28. September 2025



6 Termine

Termine Planung und Ausführung

Abstimmung Urne

Ausführungsplanung

Einreichung Baueingabe

Ausschreibung

Vergabe und Werkverträge Hauptgewerke

Detaillierte Ausführungsplanung

Baubeginn

Schwimmbaderöffnung

28. September 2025

Oktober – Dezember 2025

Dezember 2025

Januar – März 2026

April – Juni 2026

Juli – August 2026

Anfang September 2026

Anfang Juni 2027



7 Argumentarien - Gemeinderäte

Für die Sanierung der Becken und Badewassertechnik (Basisprojekt)

- Erhalt der Badi Sanierung nach 60 Jahren zwingend notwendig
- Sicherstellung des Betriebs
- Optimierung Betriebsaufwand Technik
- Bedürfnis der Bevölkerung
- Gesundheitsförderung
- Bedürfnis Schule (Schulsport / Lehrplan 21)
- steigende Besucherzahlen



7 Argumentarien - Gemeinderäte

Für die Sanierung der Becken und Badewassertechnik (Basisprojekt)

- Zunahme Hitzetage
- sozialer Treffpunkt
- Attraktivitätserhalt für Badebegeisterte / Familien im Bezirkshauptort
- Kapazitätserweiterung durch Vergrösserung des Nichtschwimmerbeckens
- Ganzheitlicher Sanierungsansatz infolge Systemabhängigkeiten (in sich geschlossenes System) und betrieblichen als auch wirtschaft-lichen Aspekten keine Etappierung



7 Argumentarien - Gemeinderäte

Etappierung

Eine Etappierung führt zu Mehrkosten durch

- mehrfache Baustelleninstallation
- mehrfache Grabarbeiten an denselben Umgebungsflächen für Leitungsarbeiten
- mehrfache Planungsarbeiten

Systembedingte Abhängigkeit von Badwasseraufbereitung und Badwasserzu- und Rücklaufleitungen. Etappierung bringt durch lange Abschreibung nach neuer Rechnungslegung keine Einsparung.



7 Argumentarien Gemeinderäte

Folgen bei einer Ablehnung an der Urne

Vorläufiger Hochrisikobetrieb bis hin zum Stillstand -Schliessung für immer.

Im Falle eines Abbruchs bzw. Rückbaus des Schwimmbades ist mit Kosten in Höhe von ca. CHF 560'000 inkl. MwSt zu rechnen.



8 Stellungnahme Gemeinderäte

Abstimmungsfrage	Antrag Gemeinderäte Andelfingen und Kleinandelfingen
Sanierung Becken und Badwasser- technik im Schwimmbad Andelfingen (Basisprojekt)	Ja
Ersatzneubau Kinderplanschbecken (Option 1)	Nein
Neubau Strömungskanal (Option 2)	Nein

8 Stellungnahme Rechnungsprüfungskommissionen

Abstimmungsfrage	Antrag RPK Andelfingen und Kleinandelfingen
Sanierung Becken und Badwasser- technik im Schwimmbad Andelfingen (Basisprojekt)	Ja
Ersatzneubau Kinderplanschbecken (Option 1)	Nein
Neubau Strömungskanal (Option 2)	Nein



8 Offene Fragen





9 Abschluss



Abstimmung am 28. September 2025

Hauptantrag:

Sanierung Becken und Badwassertechnik im Schwimmbad Andelfingen

Zusatzanträge, falls der Hauptantrag angenommen wird:

- Option 1: Kinderplanschbecken
- Option 2: Strömungskanal



Herzlichen Dank!



Gerne laden wir Sie zum Apéro im Foyer ein.

